Ein Bild, das Schrift, Grafiken, Text, Logo enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

**Antrag**

des NEOS Landtagsklub (Erstantragstellerin KO LA Birgit Obermüller)

betreffend: **Behördenverlegung (BH Innsbruck Land) von Innsbruck nach Telfs**

Der Landtag wolle beschließen:

**“Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert,**

**1.** **die Verlagerung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck-Land nach**  **Telfs in einem umfassenden Konzept zu prüfen,**

**2.** **dabei insbesondere Aspekte der Bürgernähe, Verkehrsanbindung,**  **räumlichen und personellen Ressourcen sowie der regionalwirtschaftlichen**  **Effekte zu berücksichtigen,**

**3.** **dem Tiroler Landtag zeitnah über die Ergebnisse dieser Prüfung zu**  **berichten und einen Vorschlag für das weitere Vorgehen vorzulegen.”**

**Zuweisungsvorschlag:**

Ausschuss für Wohnen, Raumordnung, Rechts- und Gemeindeangelegenheiten

**Begründung:**

Die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck-Land ist derzeit in Innsbruck situiert. Aufgrund der besonderen geographischen Lage des Bezirks, der die Landeshauptstadt ringförmig umschließt, sowie der hohen Anzahl an Einwohner:innen und Gemeinden ist die Frage des Standortes von erheblicher Bedeutung.

In den vergangenen Jahren ist die Diskussion über Behördenverlagerungen verstärkt in den Mittelpunkt gerückt, nicht zuletzt, um eine Stärkung des ländlichen Raumes zu bewirken, regionale Wirtschaftskreisläufe zu fördern und die Bürgernähe der Verwaltung zu verbessern.

Die Marktgemeinde Telfs bietet sich als zentral gelegener Standort im Bezirk Innsbruck-Land in besonderer Weise an. Telfs ist mit über 16.000 Einwohner:innen nicht nur die größte Gemeinde des Bezirkes, sondern verfügt auch über eine hervorragende Verkehrsanbindung durch die Inntalautobahn, den Bahnhof und den öffentlichen Verkehr. Darüber hinaus wäre mit einer Ansiedelung in Telfs eine deutliche Entlastung des Ballungsraumes Innsbruck verbunden, wo ohnehin hohe räumliche Engpässe bestehen.

Die Verlagerung der Bezirkshauptmannschaft nach Telfs würde somit gleich mehrere positive Effekte zeitigen:

• **Stärkung des ländlichen Raumes** durch die Ansiedelung einer zentralen Behörde

• **Verbesserte Erreichbarkeit** für viele Bürger:innen des Bezirks

• **Entlastung der Landeshauptstadt Innsbruck**

• **Stärkung der regionalen Wirtschaft und Infrastruktur**

Vor diesem Hintergrund erscheint es geboten, dass sich die Tiroler Landesregierung mit einer konkreten Prüfung und Konzeption einer Verlagerung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck-Land nach Telfs befasst.

Innsbruck, am 25. September 2025